

Zwischen Meeresbrandung und Wolkentreiben

Johannes Hänsch auf Sylt

Sylter **HEIMATMUSEUM**
AUSSTELLUNG

08.04. - 02.12.2017



SÖL'RING FORIINING

RÛM HART, KLAAR KIMING

Sylter HEIMATMUSEUM

AUSSTELLUNG



Der Berliner Maler Johannes Hänsch (1875 – 1945) bereiste unzählige Male die Insel Sylt. Angeregt von seinen Lehrern Eugen Bracht und Friedrich Kallmorgen setzte er sich dabei intensiv mit der Besonderheit Sylts auseinander. Mit Staffelei und Malpalette besaß er die Insel. Dabei entstanden Seestücke, die sowohl das aufgewühlte Meer als auch die ruhige See thematisieren. Gleichzeitig studierte Hänsch ausgiebig die Sylter Dünenlandschaft. Oft sind jedoch die unterschiedlich dargestellten Himmelsszenarien entscheidend. Stimmungsvoll und atmosphärisch schildert er aufziehendes Gewitter oder schönstes Badewetter mit vorüberziehenden Wolken. Schon zu Studienzeiten unternahm Hänsch mit Malerfreunden zahlreiche Reisen. Auf Sylt traf er sich zum gemeinsamen Malen mit seinem langjährigen Malerfreund Paul Lehmann-Brauns (1885 – 1970). Über diese Zusammenkunft wird die Ausstellung, die Arbeiten aus der Sammlung Dr. R. Beetz zeigt, ebenfalls Einblicke geben.

Titelbild: Johannes Hänsch, Meeresbrandung, undatiert, Öl/Leinwand
Bild oben: Johannes Hänsch, Dünengräser mit Häuserreihe, undatiert, Aquarell

Sylter Heimatmuseum

Am Kliff 19
25980 Sylt/ Keitum
Tel. 04651|316 69

Öffnungszeiten

bis 31.10.2017

Montag - Freitag 10-17 Uhr
Samstag, Sonn- & Feiertag 11-17 Uhr

ab 01.11.2017

Mittwoch - Samstag 12-16 Uhr

www.soelring-foriining.de

Für die freundliche Unterstützung der
Ausstellung danken wir:



SYLT
TOURISMUS-SERVICE
— INSEL-SYLT.DE —